

Digitale Thementage 2026: Studienzweifel & Studienabbruch der Initiative „Zweifellos – Finde deinen Weg“

Gemeinsam stark im Verbund

Datum und Uhrzeit: 22. September 2026, 10 – 15.45 Uhr
 23. September 2026, 10 – 15.45 Uhr
 24. September 2026, 10 – 12 Uhr

Ort: digital via MS Teams

Moderation: Dr. Barbara Kiepenheuer-Drechsler, Forschungsinstitut Betriebliche Bildung (f-bb)

Programm (Details zu den einzelnen Programmpunkten finden Sie ab S. 4)

Dienstag, 22. September 2026

09:45 Uhr	<i>digitales Ankommen</i>
10:00 – 10:15 Uhr 	Begrüßung durch das BMBFSFJ Dr. Kristina Wiemann-Kempter, Referat 504 – Innovationen in der beruflichen Bildung, Bundesministerium für Bildung, Familie, Senioren, Frauen und Jugend
10:15 – 12:00 Uhr 	Zwischen „Heimspiel“ und „Auswärtsspiel“: Studienzweifel und Studienabbruch im Kontext von sozialem Milieu, Habitus und „kultureller Passung“ und Perspektiven für Beratung Prof. Dr. Helmut Bremer, Universität Duisburg-Essen, Fakultät für Bildungswissenschaften, Institut für Berufs- und Weiterbildung
12:00 – 13:00 Uhr	<i>Mittagspause</i>
13:00 – 14:30 Uhr 	Beratungskompetenz stärken – Toolbox für die Beratung von psychisch belasteten Studienzweifelnden und -abbrechenden (Teilnehmendenzahl begrenzt) Sandy Mann, Quickstart Sachsen Transfer, Kooperationsstelle Wissenschaft und Arbeitswelt (KOWA) Leipzig
14:30 – 14:45 Uhr	<i>kurze Pause</i>
14:45 – 15:45 Uhr 	Projekte, Perspektiven, Praxis: Innovative Impulse für die Beratung - CraftTURN – Turn Your Skills for Future, Technische Hochschule Würzburg-Schweinfurt - Next Step – Zweifel am Studium, Hochschule Niederrhein - O ja! Orientierungsjahr Ausbildung und Studium, Hochschule für Technik und Wirtschaft Berlin - Moderation: Ronny Heinemann und Marlies Weixelbaumer, Queraufstieg Transfer, Forschungsinstitut Betriebliche Bildung (f-bb)

Mittwoch, 23. September 2026

09:45 Uhr	<i>digitales Ankommen</i>
10:00 – 12:00 Uhr 	Übergänge erleichtern, Potenziale heben: Erkenntnisse aus unserer Forschung • Marie-Therese Arnold, Queraufstieg Transfer, Forschungsinstitut Betriebliche Bildung (f-bb) • Ronny Heinemann, Queraufstieg Transfer, Forschungsinstitut Betriebliche Bildung (f-bb) • Kristin Henke, Kompass M-V Transfer, Universität Rostock
12:00 – 13:00 Uhr	<i>Mittagspause</i>
13:00 – 14:30 Uhr 	Hat das Zukunft? – Moderne Berufsbilder im Dialog • Kristin Henke, Kompass M-V Transfer, Universität Rostock • Dr. Theresa Wand, Quickstart Sachsen Transfer, Technische Universität Bergakademie Freiberg • Iris Marx, Herrmann-Scheer-Schule Berlin (OSZ Wirtschaft) • Holger Hiltmann, Merck, Bereich Ausbildung • Jürgen Muthig, Fresenius, Bereich Berufsausbildung
14:30 – 14:45 Uhr	<i>kurze Pause</i>
14:45 – 15:45 Uhr 	Lessons Learned: Junge Menschen mit Events & PR für die Beratung gewinnen • Franziska Bergmann, Queraufstieg Transfer, Forschungsinstitut Betriebliche Bildung (f-bb) gGmbH • Kathrin Schönherz, Queraufstieg Transfer, Forschungsinstitut Betriebliche Bildung (f-bb) gGmbH

Donnerstag, 24. September 2026

09:45 Uhr	<i>digitales Ankommen</i>
10:00 – 10:15 Uhr 	Abschließender Rückblick auf die Thementage
10:15 – 12:00 Uhr 	Fachgespräch: "Zweifellos" führen zwei Bildungswege zum Ziel: Orientieren – Entscheiden – Begleiten“ und Ausblick auf die Perspektiven der Initiative Zweifellos • Barbara Hemkes, Bundesinstitut für Berufsbildung (BIBB), Abteilung: Initiativen für die Berufsbildung, Bereichsleiterin im Arbeitsbereich: Innovative Weiterbildung, Durchlässigkeit, Modellversuche • Malte Hübner, Koordinierungsstelle für Studieninformation und -beratung in Niedersachsen (kfsn), Geschäftsführung, Informationsmanagement • Anna-Lena Thiele, Bereich Hochschulforschung, Centrum für Hochschulentwicklung (CHE) • Martin Grzan, Fachbereich Ausbildung und Arbeit, Regionaldirektion Berlin-Brandenburg • Moderation: Sarah Rögner, Queraufstieg Transfer, MA&T Organisationsentwicklung GmbH
12:00 Uhr	<i>Ende der Thementage</i>

Kurzbeschreibungen zu den Programmpunkten

Dienstag, 22. September 2026

Zwischen „Heimspiel“ und „Auswärtsspiel“: Studienzweifel und Studienabbruch im Kontext von sozialem Milieu, Habitus und „kultureller Passung“ und Perspektiven für Beratung

Im Rahmen der Keynote laden wir Sie zu einem Beitrag ein, der den Zusammenhang zwischen sozialer Herkunft und Studienabbrüchen in den Fokus rückt. Dazu konnten wir Herrn Prof. Bremer gewinnen, der diesen Zusammenhang mit seinem Team im Rahmen einer umfangreichen Projektstudie untersucht hat. Anhand kontrastierender milieuspezifischer und biografischer Verläufe wird aufgezeigt, wie sich soziale Ungleichheit auf die Aneignung des Studiums auswirkt und zu Studienzweifeln, Studienkrisen und Studienabbruch führen kann. Die Ergebnisse zeigen, dass Studienabbrüche als Prozesse zu verstehen sind, die auf unterschiedlichen habitusbedingten "Passungsverhältnissen" beruhen.

Dabei eröffnen sich grundsätzlich auch Andockmöglichkeiten für Beratung im Hinblick auf Orientierung im Studium. Allerdings führen Zweifel und Unsicherheiten häufig dazu, dass bestehende Beratungsangebote nicht in Anspruch genommen werden und Studierende Beratung meiden bzw. vermuten, dass sie ihnen nicht weiterhilft. Beratung erweist sich damit - unintendiert - als vergleichsweise hochschwelliges Angebot. Das betrifft besonders Studierende aus benachteiligten sozialen Milieus, wie etwa "First Generation Students". Die Keynote lädt dazu ein, gemeinsam mit Ihnen als Beratende darüber ins Gespräch zu kommen, wie Beratung auf die sozialen Voraussetzungen von Studierenden mit Zweifeln im Studium "habitussensibel" gestaltet werden kann, um Studierende in herausfordernden Übergangsphasen besser zu erreichen und zu begleiten.

Beratungskompetenz stärken – Toolbox für die Beratung von psychisch belasteten Studienzweifelnden und -abbrechenden (TN-Zahl begrenzt)

Beratende begleiten Studienzweifelnde und -abbrechende bei Übergängen, geben Orientierung und unterstützen in belastenden Lebenslagen. Dabei begegnen ihnen häufig herausfordernde Beratungssituationen – etwa wenn Ratsuchende noch wenig Veränderungsbereitschaft zeigen oder psychische Belastungen eine berufliche Orientierung erschweren. Um Beratende gezielt in solchen Fällen zu unterstützen, wurde im Projekt Quickstart Sachsen Transfer ein praxisnahes Selbstlernangebot entwickelt: „Beratungskompetenz stärken – Toolbox für die Beratung von psychisch belasteten Studienzweifelnden und -abbrechenden“. Dieses Angebot bündelt Methoden, Reflexionshilfen und Gesprächsstrategien für die Arbeit mit dieser Zielgruppe und steht seit Sommer 2026 kostenfrei zur Nutzung über die Plattform OPAL der TU Bergakademie Freiberg bereit.

Im Workshop werden daher zunächst zentrale Inhalte des Selbstlernangebotes vorgestellt. Anschließend wird eine ausgewählte Methode näher beleuchtet und gemeinsam erprobt.

Projekte, Perspektiven, Praxis: Innovative Impulse für die Beratung

In kompakten 15-Minuten-Pitches präsentieren diese drei Projekte ihre innovativen Ansätze im Umgang mit Studienzweifeln und Studienabbruch:

CraftTURN – Turn Your Skills for Future, Technische Hochschule Würzburg-Schweinfurt

Next Step – Zweifel am Studium, Hochschule Niederrhein

O ja! Orientierungsjahr Ausbildung und Studium, Hochschule für Technik und Wirtschaft Berlin

Die Veranstaltung bietet Ihnen einen praxisnahen Einblick in unterschiedliche Unterstützungsformate und Tools. Lernen Sie neue Impulse kennen, tauschen Sie Erfahrungen aus und nehmen Sie konkrete Ideen für Ihre eigene Beratungspraxis mit.

Mittwoch, 23. September 2026

Übergänge erleichtern, Potenziale heben: Erkenntnisse aus unserer Forschung

Im Workshop werden die Kernbefunde des „Forschungsbausteins“ der Projekte Queraufstieg Transfer und Kompass M-V Transfer zum Übergang von Studienabbrecher*innen in die duale Ausbildung vorgestellt und praxisnah eingeordnet. Im Fokus stehen konkrete Handlungsempfehlungen für Beratungsakteure und Betriebe, um Übergänge zu erleichtern und die im Studium gewonnenen Kompetenzen der Zielgruppe besser zu berücksichtigen. Referent*innen: Marie-Therese Arnold, Queraufstieg Transfer, Forschungsinstitut Betriebliche Bildung (f-bb) gGmbH, Ronny Heinemann, Queraufstieg Transfer, Forschungsinstitut Betriebliche Bildung (f-bb) gGmbH, Kristin Henke, Kompass M-V Transfer, Universität Rostock

Hat das Zukunft? - Moderne Berufsbilder im Dialog

"Was bringt mir eine Ausbildung – und habe ich auch in Zukunft mit einer Ausbildung gute Chancen auf dem Arbeitsmarkt?" Derartige Fragen beschäftigen viele Studienzweifler*innen und -abbrecher*innen. Häufig bestehen Unsicherheiten darüber, welche Entwicklungsmöglichkeiten Ausbildungsberufe und duale Studiengänge bieten und wie sie auf die Anforderungen einer sich wandelnden Arbeitswelt vorbereiten.

Im Austausch mit Praxisakteur*innen geben wir Einblicke in aktuelle Entwicklungen beruflicher Bildung und zeigen auf, welche Chancen sich daraus für junge Menschen ergeben: Jürgen Muthig von Fresenius stellt neue Entwicklungen hinsichtlich Data Science & KI vor, bei denen verschiedene Fachdisziplinen verbunden und konsequent auf Future Skills ausgerichtet sind. Holger Hiltmann von Merck zeigt, wie sich der Ausbildungsberuf der Industriekaufrau bzw. des Industriekaufmanns inhaltlich weiterentwickelt hat und welche Kompetenzen heute im Mittelpunkt stehen. Iris Marx (Berufsschullehrkraft, Herrmann-Scheer-Schule Berlin – OSZ Wirtschaft) präsentiert den Ausbildungsberuf der Personaldienstleistungskaufleute und gibt Einblicke in ein noch sehr junges und vielseitiges Berufsfeld.

Gemeinsam diskutieren wir, wie moderne (Aus-)Bildungsangebote auf die Anforderungen von morgen vorbereiten, welche Perspektiven sie insbesondere Studienzweifler*innen und -abbrecher*innen eröffnen und inwieweit sie Eintrittskarte für eine spannende berufliche Entwicklung sein können.

Lessons Learned: Junge Menschen mit Events & PR für die Beratung gewinnen

Dieser Input bietet Inspiration für die Entwicklung kreativer Ansätze in Ihrer Öffentlichkeitsarbeit und gibt einen Einblick in die bisherigen Erfahrungen der Initiative „Zweifellos – Finde deinen Weg“. Wie kann es gelingen, vorhandene Beratungsangebote bekannter zu machen und niedrigschwellig zu gestalten? Welche Strategien eignen sich, um junge Menschen zum Tabuthema Studienabbruch/-zweifel aufzuschließen – von klassischen bis hin zu innovativen Formaten?

In die Veranstaltung „Yoga gegen (Studien-) Zweifel“ geben Elisa Karau-Unkroth, Studienberaterin an der Hochschule Merseburg, und Maria-Sophia Gulden, Projektmitarbeiterin „Switch zur Ausbildung“ beim Bayerischen Industrie- und Handelskammertag, ergänzende Einblicke aus der Perspektive beteiligter Beratungseinrichtungen bzw. des organisationsübergreifenden Transfers.

Donnerstag, 24. September 2026

Fachgespräch: "Zweifellos" führen zwei Bildungswege zum Ziel: Orientieren – Entscheiden – Begleiten“

In unserem abschließenden Fachgespräch diskutieren Expertinnen und Experten die Chancen einer stärkeren Vernetzung von beruflicher und akademischer Bildung. Im Fokus stehen nicht-lineare Bildungsbiografien und die Frage, wie Durchlässigkeit und Anschlussfähigkeit verbessert werden können – zum Vorteil beider Wege.

Nutzen Sie die Gelegenheit, Ihre Perspektiven in die Diskussion einzubringen und sich mit Fachkolleginnen und -kollegen auszutauschen. Der Talk ist entlang der Phasen Orientierung, Entscheidung und Begleitung strukturiert und wird durch praxisnahe Impulse eröffnet. Bringen Sie Ihre Fragen ein, nehmen Sie neue Impulse mit und erweitern Sie Ihr Netzwerk im Dialog mit Expertinnen und Experten.

Zum Abschluss der Thementage geben wir Ihnen einen Ausblick auf die Perspektiven der Initiative Zweifellos.